

Amt: C.20.1

AZ:

Beratung im:	am:	erneut am:
--------------	-----	------------

Vorlage Nr. 29/XVII

- Beschlussvorlage
 Informationsvorlage

Beratung in

- öffentlicher Sitzung
 nichtöffentlicher Sitzung

Finanzausschuss	15.12.2011	
Verwaltungsausschuss	19.12.2011	
Rat	20.12.2011	

Gleichstellungsbeauftragte

- beteiligt
 nicht beteiligt

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2011

Ergebnishaushalt

Vorbereitungskosten zur Einführung einer Winterdienstgebühr **55.000,00 €**

Es ist beabsichtigt, zum 01.01.2012 eine Winterdienstgebühr bei der Stadt Alfeld (Leine) einzuführen, um die Winterdienstkosten gem. den Vorschriften des NKAG auf die Anlieger umzulegen.

Für die vorbereitenden Arbeiten (Vorkalkulation, Ermittlung der Maßstabseinheiten, Erarbeitung der Satzung, Stammdatenaufbereitung etc.) werden voraussichtliche Kosten in Höhe von ca. 55.000 € anfallen.

Diese außerplanmäßigen Auszahlungen werden durch Mehreinzahlungen bei den Schlüsselzuweisungen gedeckt.

Kosten Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung **50.000,00 €**

Die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung sind durch die Erhöhung der Arbeitspreise extrem angestiegen. Der bisherige Haushaltsansatz reicht nicht aus und muss überplanmäßig um den genannten Betrag erhöht werden.

Die Mehrauszahlungen werden durch höhere Zinserträge für Gewerbesteuernachzahlungen gedeckt.

Sicherungsmaßnahmen und Abbrucharbeiten Turnhalle Föhrste **200.000,00 €**

Durch den Brand der Turnhalle in Föhrste sind Sicherungsmaßnahmen und erhebliche Abbrucharbeiten durchzuführen und die Entsorgung zu veranlassen.

Diese außerplanmäßigen Auszahlungen werden durch die Ersatzleistung der Gebäudeversicherung gedeckt.

Beschäftigungsentgelte AGH-Entgeltvariante (Baubetriebshof) **55.000,00 €**

Die Stadt Alfeld (Leine) führt vom 1. Sept. bis 31. Dez. 2011 eine Maßnahme mit Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante durch. Die Maßnahme soll auf dem Baubetriebshof für verschiedene Bereiche (Kinderspielflächen, stehende u. fließende Gewässer, Aufräumarbeiten Grundstück alte Kläranlage) mit sieben Beschäftigten durchgeführt werden. Die Entlohnung richtet sich nach Entgeltgruppe 2, Stufe 1 TVöD und beträgt 1.625,64 € monatlich.

Die entstehenden Personalkosten einschließlich der Arbeitgeberanteile werden in voller Höhe vom Job-Center erstattet.

Gewerbsteuerumlage **254.000,00 €**

Die Gewerbesteuer-Isteinnahmen sind im laufenden Haushaltsjahr im Vergleich zum Haushaltsansatz um rd. 1,4 Mio. € gestiegen, dementsprechend erhöht sich auch die zu zahlende Gewerbesteuerumlage. Sie beträgt 69 % vom Messbetrag.

Diese Mehraufwendungen werden durch die erhöhten Steuereinnahmen gedeckt.

Budget 19 im Ergebnishaushalt – Betrieb der Kindertagesstätten **21.000,00 €**
Budget 19 im Ergebnishaushalt – Betrieb der Kindertagesstätten **20.000,00 €**

Bei verschiedenen Sachkonten für Sach- und Dienstleistungen im Kita-Bereich reichen die Haushaltsansätze nicht aus, hier mussten überplanmäßig Mittel bereitgestellt werden.

Zur Deckung der überplanmäßigen Mittel können Mehrerträge herangezogen werden.

Budget 43 im Ergebnishaushalt – Friedhofs- u. Bestattungswesen **20.000,00 €**

Es entstanden erhebliche Mehraufwendungen für unvorhersehbare Fahrzeugreparaturen und u.a. für den Wegebau auf dem Friedhof in Brunkensen.

Die Mehraufwendungen werden durch Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer gedeckt.

Finanzhaushalt – Investitionen

INV10-0020 Leine-Heide-Radweg – Produkt – 511.02 Regionalisierung **60.000,00 €**

Der vorzufinanzierende Förderanteil aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) wurde versehentlich nicht in den Haushalt 2011 eingestellt. Die Maßnahme ist abgeschlossen und die Schlussrechnung liegt vor.

Der erwartete Förderanteil in Höhe von 60.000 € steht ebenfalls nicht im Haushalt 2011 und kann somit zur Deckung dieser außerplanmäßigen Auszahlung herangezogen werden. Nach Erstellung des Verwendungsnachweises wird der Förderanteil abgerufen.

INV10-0053 Sanierung Bürgerschule – Konjunkturprogramm II **19.000,00 €**

Für die energetische Sanierung der Fassadenöffnungen (Erneuerung der Fenster und Eingangstür) ist der Mittelansatz von 185.000 € nicht auskömmlich. Zur Wahrung einer gleichmäßigen Fassadenansicht ist es unabweisbar, den Betrag durch eine überplanmäßige Auszahlung aufzustocken.

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt durch die Einzahlung eines Landeszuschusses für die Investitionen im Kita-Bereich.

INV10-0048 Bau einer Sauna (7BergeBad) **65.000,00 €**

Beim Bau der Sauna entstanden unvorhersehbare Auszahlungen für die Umbauarbeiten an den Bestandsgebäuden. Diese Auszahlungen müssen im Haushaltsjahr 2011 überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Die überplanmäßigen Auszahlungen werden ebenfalls durch die Investitionszuschüsse des Landes für den Kita-Bereich gedeckt.

INV11-0024 Erwerb von Fahrzeugen**17.000,00 €**

Es soll ein neuer Unimog U 400 zum Preis von rd. 132.300 € beschafft werden. Zur Mitfinanzierung wurde der bisherige Unimog U 1650 (Baujahr 1994) zum Preis von 17.096 € verkauft.

Dieser Verkaufserlös deckt die überplanmäßig zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel.

INV11-0024 Erwerb von Fahrzeugen**13.000,00 €**

Der Greifarm des Baggers hat einen Bruchschaden erlitten, eine Ersatzbeschaffung ist unumgänglich. Die Kosten für die Neubeschaffung eines Greifarmes belaufen sich auf ca. 10.000 €. Weiterhin muss ein Gegengewicht für den Unimog beschafft werden, da der überstehende Mäharm gewichtsmäßig ausgeglichen werden muss. Diese Kosten belaufen sich auf ca. 3.000 €

Diese Investitionen werden durch Einsparungen bei den Investitionen für die Straßenreinigung finanziert.

Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) wird hiermit gem. § 89 NKomVG von den vorstehenden über- und außerplanmäßigen Auszahlungen unterrichtet.

